

PRESSEMITTEILUNG



Führungswechsel beim Kinoverband

Thomas Negele zum SPIO-Präsidenten gewählt,
Christine Berg folgt als HDF-Vorstandsvorsitzende

HDV KINO e.V.
Poststraße 30
10178 Berlin

Telefon: 030 - 23 00 40 41
Telefax: 030 - 23 00 40 26

E-Mail: info@hdf-kino.de
Internet: www.hdf-kino.de

Vorstand:
Dr. Thomas Negele (Vors.)
Martin Turowski

Berlin, 01.04.2019

Nachdem Thomas Negele in der letzten Woche zum Präsidenten der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft (SPIO) gewählt wurde, steht jetzt seine Nachfolge beim HDF KINO fest. Zum 1. August wird Christine Berg (53) die Führung des Kinoverbandes übernehmen und dort als neue Vorstandsvorsitzende tätig sein.

„Zunächst möchte ich mich ganz herzlich bei Thomas Negele für die vielen Jahre der ausgezeichneten Verbandsarbeit bedanken“, so Martin Turowski, HDF-Vorstand. „Er hat unermüdlich für die Interessen der Kinobetreiber*innen gekämpft und viele wichtige Meilensteine für unsere Branche erreicht – zuletzt das Zugeständnis der Politik für ein Zukunftsprogramm Kino. Für das deutsche Kino ist es eine sehr gute Nachricht, dass die Spitzenorganisation der Filmwirtschaft nun von diesem engagierten Kinomenschen angeführt wird.“

„Zugleich bin ich absolut begeistert, ab dem Sommer eine neue Vorstandsvorsitzende an der Spitze des HDF zu wissen, die für das Kino lebt und deren bisherige beruflichen Tätigkeiten sie für die neue Aufgabe geradezu prädestiniert haben“, so Turowski weiter. „Ich darf im Namen des gesamten Hauptausschusses ausrichten, dass dieser Christine Berg voller Vorfreude in seinen Reihen willkommen heißt und ihr gutes Gelingen und viel Freude bei der neuen beruflichen Aufgabe wünscht.“

"Die Kinobetreiber sind nicht nur Motor und Rückgrat der Filmbranche, sondern tragen in einer modernen Kinowirtschaft ganz entscheidend dazu bei, den Film und das Filmerlebnis zu veredeln“, sagt Christine Berg. „Zugleich müssen sie sich aber auch immensen Herausforderungen stellen. Ich freue mich deshalb ganz besonders, in meiner neuen Aufgabe gemeinsam mit den Mitgliedern das Kino auch in den kommenden Jahren zukunftssicher zu machen. Hier sehe ich persönlich Ansporn und Chance zugleich, den HDF durch die Neuausrichtung des Filmförderungsgesetzes zu leiten und die Vernetzung und Zusammenarbeit mit der gesamten Branche voranzutreiben. Als größter und wichtigster Kinoverband ist der HDF ein starker und verlässlicher Partner der deutschen Filmwirtschaft, und ich freue mich, ein Teil davon zu werden.“

Christine Berg ist seit Jahrzehnten in der Filmbranche aktiv. Seit 2012 ist sie als stellvertretender Vorstand der Filmförderanstalt (FFA) für den gesamten Förderbereich verantwortlich, davor war sie u.a. Geschäftsführerin der Gesellschaft zur Förderung audiovisueller Werke in Schleswig-Holstein mbH (MSH) und Intendantin der Nordischen Filmtage Lübeck.

Der **HDF KINO e.V.** ist die zentrale Interessensgemeinschaft der Kinobetreiber in Deutschland und vertritt deren Belange gegenüber Politik und Wirtschaft. Mit mehr als 600 Mitgliedsunternehmen, die etwa 80 Prozent der deutschen Leinwände bespielen, repräsentieren wir ein breites Spektrum an Betriebstypen – von kleinen Lichtspielhäusern auf dem Land über Filmkunsttheater und mittelständische Kinos bis hin zu Multiplexen. Unser Ziel ist es, die Vielfalt und Qualität der deutschen Kinolandschaft zu stärken und Filmen eine optimale Auswertung auf der großen Leinwand zu ermöglichen.

Kontakt für Presseanfragen

Carolin Lindenmaier, Telefon: 030 / 23 00 40 43, E-Mail: lindenmaier@hdf-kino.de

V.i.S.d.P. Dr. Thomas Negele